

# NovaTec® N-Max 24-5-5(+2+TE)



## Spezial-Mineraldünger

- Stickstoffstarke Formulierung
- Chloridarm, mit Nitrifikationshemmstoff DMPP für höchste Verträglichkeit und beste Effizienz
- Entzugsgerechte Formulierungen für bedarfsgerechte Düngung
- Höhere P-Löslichkeiten für optimale P-Verfügbarkeit
- Mehr Magnesium und zusätzlich Eisen für grüne Kulturen
- Verbesserte Granulometrie für eine homogene Verteilung und schnellen Kornerfall

## Beschreibung

NovaTec® N-Max ist ein NPK-Dünger mit Magnesium und Schwefel sowie Nitrifikationshemmstoff (3,4-Dimethylpyrazolphosphat), mit Bor, Eisen und Zink.

NovaTec® N-Max ist ein stabilisierter, stickstoffstarker Spezial-Volldünger mit niedrigen Gehalten an Phosphat und Kali. Optimiert nach aktuellen Bedürfnissen mit hervorragenden Produkteigenschaften.

NovaTec® N-Max mit <NET>, der Nitrogen-Efficient-Technology durch Ammoniumstabilisierung. <NET> erhöht die Stickstoff-Effizienz und in Kombination mit einer anteiligen Ammoniumernährung führt dies zu besseren Erträgen, Qualitäten und ist vorteilhaft für die Umwelt. Durch den hohen N-Gehalt bei NovaTec® N-Max ist NET besonders vorteilhaft. Bei NovaTec® N-Max steht die N-Versorgung der Kulturen im Vordergrund bei gleichzeitig leichter Zusatzversorgung mit frischem P und K. Magnesium und Eisen sorgen für gute Ausfärbung und Assimilation ergänzt durch die wertvollen Spurennährstoffe Bor und Zink. Phosphat mit hoher Wasserlöslichkeit für die P-Sofortversorgung. Feine Granulierung sorgt für optimale Verteilung

**EXPERTS FOR GROWTH**



und schnellen Kornzerfall.

## Deklaration

### EG-DÜNGEMITTEL

NPK-Dünger mit Magnesium und Schwefel N-P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>-K<sub>2</sub>O(+MgO+S) 24-5-5(+2+5) mit Nitrifikationshemmstoff 3,4-Dimethyl-1H-pyrazolphosphat (DMPP) mit Bor, Eisen, Zink.

Für die Anwendung im Gartenbau.

chloridarm

| Inhalt | Nährstoff                     |                                                                                                                     |
|--------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24,0 % | N                             | Gesamt-Stickstoff<br>11,0 % Nitratstickstoff (NO <sub>3</sub> -N)<br>13,0 % Ammoniumstickstoff (NH <sub>4</sub> -N) |
| 5,0 %  | P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> | neutral-ammoncitratlösliches und wasserlösliches Phosphat<br>4,0 % wasserlösliches Phosphat                         |
| 5,0 %  | K <sub>2</sub> O              | wasserlösliches Kaliumoxid                                                                                          |
| 2,0 %  | MgO                           | Gesamt-Magnesiumoxid<br>1,6 % wasserlösliches Magnesiumoxid                                                         |
| 5,0 %  | S                             | Gesamt-Schwefel<br>4,0 % wasserlöslicher Schwefel                                                                   |
| 0,02 % | B                             | Gesamt-Bor<br>0,016 % wasserlösliches Bor                                                                           |
| 0,06 % | Fe                            | Gesamt-Eisen                                                                                                        |
| 0,01 % | Zn                            | Gesamt-Zink                                                                                                         |

Das Produkt enthält ebenfalls: 0,8 % Nitrifikationsinhibitor (3,4-DMPP) bezogen auf Gesamt-Ammonium und Harnstoff-Stickstoff.

**Gefahrstoffverordnung**

Düngemittel mit Ammoniumnitrat Gruppe C III

**Technisch-physikalische Daten**

Schüttgewicht:  $1.150 \pm 100 \text{ kg/m}^3$

Korngröße: 90 Gew.-% = 2 - 4 mm

Durchschnitt (d50): 2,8 - 3,4 mm

Kornbeschaffenheit: granuliert und oberflächenvergütet

Farbe: im Korn blau und auf der Oberfläche violett

Chloridarm; Chloridgehalt unter 2 %

## Anwendungsempfehlungen

### Gemüsebau

#### Anwendung

Granulierte Düngung

#### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

#### Aufwandmenge

##### **Gemüse Gewächshaus:**

Stickstoff-Sollwert\*: 100-230 kg N/ha

Aufwandmenge: 4,2-9,6 dt/ha

##### **Gewürzkräuter:**

Stickstoff-Sollwert\*: 90-120 kg N/ha

Aufwandmenge: 3,8-5 dt/ha

#### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Zierpflanzenbau und Baumschule

### Anwendung

Granulierte Düngung:  
Baumschulgehölze

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Baumschulgehölze:**

##### **geringer Nährstoffbedarf:**

Stickstoff-Sollwert\*: 40-70 kg N/ha

Aufwandmenge: 1,7-2,9 dt/ha

##### **mittlerer Nährstoffbedarf:**

Stickstoff-Sollwert\*: 70-100 kg N/ha

Aufwandmenge: 2,9-4,2 dt/ha

##### **hoher Nährstoffbedarf:**

Stickstoff-Sollwert\*: 100-130 kg N/ha

Aufwandmenge: 4,2-8,3 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Schnittblumen

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Schnittblumen/Freiland:**

Stickstoff-Sollwert\*: 100-200 kg N/ha

Aufwandmenge: 4,2-8,3 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Garten- und Landschaftsbau

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Schwachwachsende Gehölze (1-2 Gaben):**

N-Düngung je Gabe: 25-30 kg N/ha

Aufwandmenge je Gabe: 1-1,3 kg/100 m<sup>2</sup>

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

#### **Starkwachsende Gehölze (1-2 Gaben):**

N-Düngung je Gabe: 40-60kg N/ha

Aufwandmenge je Gabe: 1,7-2,5 kg/100 m<sup>2</sup>

#### **Rosen (2-3 Gaben):**

N-Düngung je Gabe: 60-75 kg N/ha

Aufwandmenge je Gabe: 2,5 - 3,1kg/100 m<sup>2</sup>

#### **Staudenpflanzungen (2-4 Gaben):**

N-Düngung je Gabe: 50-75 kg N/ha

Aufwandmenge je Gabe: 2,1-3,1 kg/100 m<sup>2</sup>

#### **Pflanzungen mit Einjahresblumen (2-4 Gaben):**

N-Düngung je Gabe: 40-50 kg N/ha

Aufwandmenge je Gabe: 1,7-2,1 kg/100 m<sup>2</sup>

**Anwendung**

Granulierte Düngung

**Anwendungsfrequenz**

Nach Empfehlung

**Aufwandmenge**

Stickstoff-Sollwert\*: 40-90 kg N/ha

Aufwandmenge: 1,7-3,8 dt/ha

**Anwendungszeitraum**

Nach Empfehlung

## Landwirtschaft

**Anwendung**

Granulierte Düngung

**Anwendungsfrequenz**

Nach Empfehlung

**Aufwandmenge**

**Hopfen:**

Stickstoff-Sollwert\*: 100-180 kg N/ha

Aufwandmenge: 4,2-7,5 dt/ha

**Kartoffeln:**

Stickstoff-Sollwert\*: 70-160 kg N/ha

Aufwandmenge: 2,9-6,7 dt/ha

**Tabak:**

Stickstoff-Sollwert\*: 120-180 kg N/ha

Aufwandmenge: 5-7,5 dt/ha

**Anwendungszeitraum**

Nach Empfehlung

## Kernobst

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Kern-/Steinobst:**

Stickstoff-Sollwert\*: 40-100 kg N/ha

Aufwandmenge: 1,7-4,2 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Erdbeeren & Beerenobst

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Erdbeeren:**

Stickstoff-Sollwert\*: 80-120 kg N/ha

Aufwandmenge: 3,3-5 dt/ha

#### **Strauchbeerenobst:**

Stickstoff-Sollwert\*: 70-140 kg N/ha

Aufwandmenge: 2,9-5,8 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Spargel

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

Stickstoff-Sollwert\*: 60-120 kg N/ha

Aufwandmenge: 2,5-5 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Kohl

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Blumenkohl:**

Stickstoff-Sollwert\*: 220-250 kg N/ha

Aufwandmenge: 9,2-10,4 dt/ha

#### **Kohlrabi:**

Stickstoff-Sollwert\*: 130-160 kg N/ha

Aufwandmenge: 5,4-6,7 dt/ha

#### **Kopfkohl früh/mittel:**

Stickstoff-Sollwert\*: 200-250 kg N/ha

Aufwandmenge: 8,3-10,4 dt/ha

#### **Kopfkohl spät:**

Stickstoff-Sollwert\*: 250-350 kg N/ha

Aufwandmenge: 10,4-14,6 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Salat

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

#### **Eissalat/Endivien:**

Stickstoff-Sollwert\*: 140-180 kg N/ha

Aufwandmenge: 5,8-7,5 dt/ha

#### **Kopfsalat:**

Stickstoff-Sollwert\*: 100-150 kg N/ha

Aufwandmenge: 4,2-6,3 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Möhren

### Anwendung

Granulierte Düngung

### Anwendungsfrequenz

Nach Empfehlung

### Aufwandmenge

Stickstoff-Sollwert\*: 90-120 kg N/ha

Aufwandmenge: 3,8-5 dt/ha

### Anwendungszeitraum

Nach Empfehlung

## Zwiebel

|                                                                     |                           |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| <b>Anwendung</b>                                                    | <b>Anwendungsfrequenz</b> |
| Granulierte Düngung                                                 | nach Empfehlung           |
| <b>Aufwandmenge</b>                                                 | <b>Anwendungszeitraum</b> |
| Stickstoff-Sollwert*: 90-150 kg N/ha<br>Aufwandmenge: 3,8-6,3 dt/ha | Nach Empfehlung           |

Bei der Verwendung von NovaTec®-Düngern bitte die Bemessung der Grunddüngung und evtl. Kopfdüngungen auf Basis der Empfehlungen der amtlichen Beratung durchführen.

Hierbei gilt für Gemüse: Bei Pflanzkulturen bei 1 Gabe zur Pflanzung und ggfs. Nachdüngung nach 4-6 Wochen. Bei Saatkulturen bei 1 Gabe nach dem Auflaufen und ggfs. Nachdüngung nach 4-6 Wochen (bei sehr leichten Böden: ca. 25 % zur Ansaat, Rest-Düngermenge wie beschrieben).

\*Bei der Düngung nach Stickstoff-Sollwert ist für die Bemessung der Stickstoff-Düngungshöhe der im Boden vorliegende Stickstoffgehalt (Nmin) zu berücksichtigen.

Für die Düngung von Gemüse und Schnittblumen im Gewächshaus empfehlen wir auch die Langzeitdünger Floranid® Twin Permanent und Floranid® Twin NK, weil sie bei den gegebenen Kulturbedingungen besondere Vorteile im Hinblick auf Ertrag und Erntequalität haben.

## Lieferform

- 25 kg Kunststoffsack
- 50 kg Kunststoffsack
- 600 kg Big Bag
- Lose Ware

## Transport & Lagerhinweise

### Transport

- Die Auslieferung erfolgt als lose Ware, in Big Bags oder auf Paletten mit Säcken und Kanistern.
- Lose Ware unbedingt vor Feuchtigkeit während des gesamten Transportes schützen.
- Beim Transport vor zu starker Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturschwankungen schützen.
- Nur bei gemäßigten Temperaturen transportieren. Bei Bedarf einen klimatisierten LKW benutzen.
- Beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.
- Es wird empfohlen, nicht mehr als zwei Paletten übereinander zu stapeln. Lose Ware bitte immer abdecken und nicht bei Regen verladen.

## Lagerung

- Den Dünger frostfrei, lichtgeschützt und trocken lagern.
- Lose Ware bitte innerhalb eines Gebäudes und nicht auf Außenflächen lagern. Türen geschlossen halten und das Haufwerk abdecken.
- Da das Produkt dazu neigt Feuchtigkeit zu ziehen, bitte vor Regen und Staunässe schützen.
- Es wird empfohlen, nicht mehr als zwei Paletten übereinander zu stapeln. Lose Ware bitte immer abdecken und nicht bei Regen verladen.
- Falls zutreffend, beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.

## Lagertemperatur

- Frost und zu hohe Temperaturen vermeiden.
- Starke Temperaturschwankungen bei der Lagerung vermeiden.

## Lagerzeitraum

- Bei sachgemäßer Lagerung kann der Dünger (ausgenommen Flüssigdünger) für bis zu 3 Jahre nach Auslieferung in der verschlossenen Originalverpackung gelagert werden.
- Geöffnete Verpackungen sollten schnellstmöglich aufgebraucht werden.